



Gentile da Fabriano Die Anbetung der Könige 1423 Florenz Uffizien

**Allen unseren Gemeindebürgern wünsche ich
schöne Weihnachtstage
und alles Gute für das Neue Jahr.**

Ihr Bürgermeister



Ansprechpartner der Volkspartei Großmugl



Gemeindeparteiobmann
Christoph Mitterhauser

0664/73922544



Für Nursch:
Johann Sigl

0676/3592793



Für Großmugl:
DI Johannes Mayer

0664/9226910



Für Ottendorf:
Leopold Kleedorfer

0676/4340049



Für Füllersdorf:
Norbert Bader

0676/3742344



Für Ringendorf:
Johann Litsch

0664/1016127



Für Geitzendorf:
Günter Kneißel

0676/4549334



Für Roseldorf:
Gerhard Teufelhart

0664/6329071



Für Herzogbirbaum:
Michael Sigl

0664/3627751



Für Steinabrunn:
Gerhard de Witt

0676/5814412



Karl Lehner - Bürgermeister

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Es wird so viel über Corona geredet und geschrieben, dass ich nicht vorhatte, mich auch noch dieses Themas anzunehmen.

Aber nun muss es doch sein.

Als Bürgermeister ist man täglich damit konfrontiert. Waren im Frühjahr relativ wenige Menschen infiziert oder in Quarantäne, so ist die Situation jetzt eine andere.

Nicht nur, dass wir jetzt wesentlich mehr Corona-Positive oder Leute in Quarantäne haben, die Krankheitsverläufe sind bei einigen Menschen besorgniserregend. So sehr wir die Maßnahmen des Lockdowns auch verwünschen, sie sind leider alternativlos.

Wie die langfristigen finanziellen Auswirkungen für die Gemeinden sein werden, das lässt sich in den Gesprächen mit der Abteilung „Gemeinden“ des Landes nur erahnen.

Zu unserem Glück waren die finanziellen Verhandlungen für den Neubau des Feuerwehrhauses und Wirtschaftshofes schon Anfang des Jahres abgeschlossen. In der jetzigen Situation wäre das Projekt in der derzeitigen Form nicht umsetzbar.

Auch wenn es noch so schwierig ist, das Gemeindeleben muss weitergehen.

Unsere nächsten Ziele sind die Sanierung und Erweiterung der Arztpraxis und die Adaptierung der alten Feuerwehräumlichkeiten für den Musikverein.



Bürgermeister
Karl Lehner

Auch im Straßenbau gibt es in den nächsten Jahren allerhand zu tun.

Möge bald wieder Normalität in unseren Alltag einkehren und wir keine gesellschaftlichen Einschränkungen mehr ausstehen müssen.

In diesem Sinne wünsche ich euch ein ruhiges und schönes Weihnachtsfest im engsten Familienkreis!

Es wird voraussichtlich nicht möglich sein, beim Jahreswechsel große Feuerwerke zu starten. Über eine ruhige Silvesternacht freuen sich aber mindestens so viele Menschen und natürlich auch Tiere!

Ihr Bürgermeister



Im Jahr 2020 wurde trotz der weltweiten Pandemie

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das heurige Jahr hat spannend begonnen. Im Jänner gab es einen kurzen, intensiven Gemeinderatswahlkampf. Die Wählerinnen und Wähler haben für die nächsten fünf Jahre die Zusammensetzung des Gemeinderates bestimmt.

Die Liste Karl Lehner Volkspartei Großmugl konnte bei dieser Wahl zwei Mandate dazugewinnen und ich bedanke mich nochmals für das große Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben.

Wir werden weiterhin mit Bedacht und Weitblick im Rahmen unserer Möglichkeiten für alle Gemeindebürger arbeiten.

Noch vor der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates hat die Coronavirus-Pandemie auch nicht vor unserer Gemeinde haltgemacht.

Wir mussten sogar das Gemeindeamt vorübergehend schließen, da die Mitarbeiter des Büros und unser Bürgermeister in Quarantäne waren.

Unser Bürgermeister Karl Lehner konnte die Amtsgeschäfte von zu Hause aus leiten und ich war die „Verbindungsperson“ zur Außenwelt, da ich als Einziger von der Quarantäne nicht betroffen war. Dies war zur Amtseinführung zum Vizebürgermeister gleich „ein Sprung ins kalte Wasser“. Gemeinsam konnten wir aber auch dies meistern.

Der Lockdown im Frühjahr hat dann mit

dreimonatiger Verspätung zu einem massiven Einbruch der finanziellen Mittel der Gemeinden geführt. Auch Großmugl wurde davon nicht verschont.

Aufgrund unserer vorausschauenden und nachhaltigen Finanzpolitik haben wir den Vorteil, dass wir solide Rücklagen in den letzten Jahren aufbauen konnten. Diese werden uns jetzt über die Zeit der finanzschwachen Mittel helfen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Wir haben ab dem Sommer 2019 bis zum Jänner 2020 über die finanziellen Zuschüsse für das Projekt „Wirtschaftshof und Feuerwehrhaus Großmugl“ verhandelt.

Im Jänner wurden die Zuschüsse fixiert und trotz der Auswirkungen der Pandemie werden wir die zugesagten Zuschüsse in voller Höhe erhalten.

Dies zeigt die Handschlagqualität unserer Landesregierung unter unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Bei dem Projekt „Wirtschaftshof und Feuerwehrhaus Großmugl“ darf ich der Projektleiter von Seiten der Gemeinde sein. Diese Aufgabe ist spannend und fordernd.

Der Bauzeitplan kann trotz Pandemie eingehalten werden. Das ist deshalb erwähnenswert, da die Freiwillige Feuerwehr Großmugl eine enorme Eigenleistung erbringt: Erdungsdrähte verlegen und verbinden, den kompletten Ziegelbau mauern, flämmen, Dämmplatten und



emie in unserer Marktgemeinde vieles erreicht!

Gittermatten in allen Hallen einlegen, Fußbodenheizung verlegen, Elektrikerarbeiten - dies sind nur einige der Arbeiten, die die Freiwilligen geleistet haben.

Ich bedanke mich bei allen freiwilligen Helfern und stellvertretend beim Feuerwehrkommandanten Herbert Schabel, der der Projektleiter von Seiten der Feuerwehr ist.

Nur durch das gemeinsame Arbeiten von der Freiwilligen Feuerwehr Großmugl und der Gemeinde ist es möglich, dieses Projekt zu realisieren.

Ich habe schon in der Vergangenheit immer gesagt, dass unsere Stärke der Zusammenhalt ist und dass die Bereitschaft selbst mitzuhelfen notwendig ist, um unsere großartigen Projekte auch umsetzen zu können.

Die Jugend in Großmugl hat heuer ebenfalls nach dem Lockdown mit dem Neubau des Jugendtreffs auf der Pfarrwiese begonnen. Auch die Jugendlichen haben viel Eigeninitiative gezeigt.

Ob Kanalverlegung, Elektrikerarbeiten, Installateurarbeiten, Fenstereinbau und vieles mehr, nichts war den fleißigen Jugendlichen zu anstrengend. Gemeinsam wird ein neuer Jugendtreff entstehen, der auch im Winter fließendes Wasser hat.

Ich bedanke mich bei allen Jugendlichen, die mit ihrem Einsatz dieses Projekt erst ermöglicht haben.

Die nächsten Projekte stehen schon in den Startlöchern. Nach dem Umzug der Freiwilligen Feuerwehr Großmugl in das neue Feuerwehrhaus wird mit den Umbauarbeiten des alten Feuerwehrhauses begonnen werden.

Die Arztpraxis wird einen Teil dazubekom-



Vizebürgermeister
Ing. Christoph Mitterhauser

men, damit sie den heutigen Anforderungen noch gerechter werden kann.

Gleichzeitig wird aus einem Teil des alten Feuerwehrhauses das Vereinslokal für unsere Blasmusikkapelle.

Außerdem sollen die Siedlungsstraßen in Roseldorf, Herzogbirbaum und Großmugl gebaut werden.

Ich bedanke mich nochmals bei allen Freiwilligen, die immer wieder durch ihren Einsatz bei der Realisierung von Projekten mithelfen und ersuche um Geduld, wenn manches nicht sofort umgesetzt werden kann.

Wir werden auch in Zukunft gemeinsam viele großartige Projekte umsetzen können.

FROHE WEIHNACHTEN und EIN GUTES NEUES JAHR 2021!

Ihr

Landjugend





Landjugend

Liebe Gemeindegewinnen!
Liebe Gemeindegewer!

Ein spezielles Jahr neigt sich dem Ende zu. Vor einem Jahr, um die Weihnachtszeit, konnte sich wahrscheinlich noch niemand vorstellen, dass ein Virus unseren Alltag derart beeinflussen wird.

Trotz der Tatsache, dass die meisten Veranstaltungen abgesagt werden mussten und sich Dinge verschoben haben, denke ich, dass wir sicher alle das Beste aus der Situation gemacht haben.

Besonders freut mich, dass die Landjugend Großmugl im August neu gegründet wurde. Das junge motivierte Team renovierte im September, im Zuge des Projektmarathons (gemeinnütziges Projekt, welches in Form eines Wettbewerbes zwischen Landjugendgruppen, innerhalb von 42 Stunden in ganz Niederösterreich umgesetzt wird), das Rieplkreuz im Wald zwischen Großmugl und Enzersdorf im Thale. Leider konnte das Projekt, auf Grund der erforderlichen Corona Maßnahmen, nicht wie grundsätzlich vorgesehen, der Bevölkerung präsentiert werden. Ich möchte mich hiermit nochmals, im Namen der Gemeinde, bei den Jugendlichen für die tolle Leistung bedanken.



Gemeinderat
Ing. Gerald Kraft

Ich wünsche mir für die Vereine und natürlich für uns alle, dass wir im kommenden Jahr wieder in gewohntem Ausmaß Feste feiern und soziale Kontakte pflegen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/euch ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2021!

Ihr/euer Gemeinderat





Herzogbirbaum

Noch Anfang des Jahres 2020 wurden die Straßen zu den Rückhaltebecken neu asphaltiert. Hierzu wurde die Straße ab dem Sportplatz Richtung Rückhaltebecken Weidenbach neu gemacht sowie die Straße zum Rückhaltebecken Passbrunn.



Später, im März, traf uns alle die Corona-Krise, sodass wir die geplanten Löschteicharbeiten etwas verschieben mussten. Wir konnten die Arbeiten im April mit reduzierter Mannschaft „vorwiegend“ junger Leuten und mit dem vorgegebenen Sicherheitsabstand starten und somit das Projekt durchführen.

Trotzdem waren einige ältere „Herzblut“-Herzogbirbaumer trotz Corona nicht davon abzuhalten, ihr Wissen zur Verfügung zu stellen und tatkräftig zu helfen - natürlich wieder unter Einhaltung der „Babyelefanten-Regelung“.

Um die Sanierung mit der Fa. Schüller Bau durchführen zu können, ist es uns gelungen, das Kapital in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, der Feuerwehr und den Spenden der Herzogbirbaumer bereitzustellen und zu finanzieren.

Aufgrund der erbrachten Eigenleistungen war es möglich, sogar unter den Kosten des ursprünglichen Angebotes zu bleiben.



Herzogbirbaum



Herzogbirbaum

Zeitgleich wurde der Spielplatz beim Pfarrgarten für die Saison hergerichtet. Hierbei wurde der alte Rindenmulch (ursprünglicher Fallschutz) durch Kieselsteine ausgetauscht. Der Rasenhügel wurde neu begrünt und von Geröll befreit.





Herzogbirbaum

„Am Spitz“ wurde von unseren Gemeindearbeitern selbst eine Neugestaltung durchgeführt. Der etwas in die Jahre gekommene Spitz war bereits völlig ausgefahren und die Sträucher schon teilweise kaputt, worauf die Anrainer eine Initiative gestartet haben. Nun wurde der Spitz mit Pflastersteinen eingefasst, sowie mit einem Wasserlauf versehen, damit das Wasser gezielt abfließen kann.

Es wurde auch eine Fläche gepflastert, sodass eine schöne Sitzgruppe Platz fand. Weiter haben die Anwohner ein modernes Blumenbeet mit Niro Ringen bepflanzt, um dem Spitz etwas Farbe zu geben.

Im Sommer wurde dann die Grünanlage rund um den neu renovierten Löschteich erneuert. Durch die Hilfe unseres Transportunternehmers Wolfgang Lentner, der uns bei solchen Projekten immer wieder selbstlos unterstützt, war eine Begradigung möglich und neuen Rasen zu säen.

Auch eine kleine Hecke wurde gepflanzt, sodass auch im Bereich des seichteren Wasserteils etwas Schatten vorhanden ist, damit die Kühltaschen nicht in der prallen Sonne stehen müssen. Im Zuge dieser Neugestaltung wurden Bänke für die gesamte Ortschaft in Zusammenarbeit mit dem Dorferneuerungsverein erworben und auf die öffentlichen Bereiche aufgeteilt.





Herzogbirbaum

Im Bereich des Senningbaches wurden einige kranke Bäume bereits gefällt. Kommendes Jahr werden hier neue Bäume am Bach gepflanzt, welche die kaputten Birken ersetzen sollen.

Abhängig von der Corona-Situation, wäre bis Ende des Jahres geplant, den Bereich der Parkbank auf dem Weg zum Friedhof zu pflastern, sodass hier ein gemütlicher Rastplatz mit Blick in die Landschaft entsteht. Gehweg und Rastplatz werden natürlich regelmäßig gepflegt.

Last but not least, möchten wir an dieser Stelle erwähnen, dass die oben angeführten Projekte nur Dank der zahlreichen und fleißigen Helfer realisierbar waren. Wir freuen uns schon auf kommende Projekte mit diesem großartigen Team.



Ortsvorsteher
und Gemeinderat
Harald Teufelhart



Gemeinderat
Markus Müller



Gemeinderat
Michael Sigl

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie, trotz der derzeitigen Umstände, ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins nächste Jahr 2021, sowie weiterhin Gesundheit und alles Gute!

Teufelhart Harald

Markus Müller

Michael Sigl



Jugendverein Großmugl

Das Jahr 2020 hat für den Jugendverein Großmugl ganz normal begonnen.

Wir konnten unsere Veranstaltungen im Winter und unsere Party im Fasching, Gott sei Dank, wie üblich über die Bühne bringen. Danach hat sich jedoch das Blatt durch den COVID 19 Virus ein wenig gewendet.

Wir haben mit den Vorbereitungsarbeiten für den Jugendraum-Neubau begonnen. Im Zuge dessen musste der Beachvolleyballplatz verlegt und ein kleiner Teil des bestehenden Containers abgerissen werden.

Doch der Start für den Neubau verzögerte sich leider noch bis Anfang Juni. Danach ging es aber doch relativ schnell voran. Zügig wurden die Grabungs- und Fundamentarbeiten abgeschlossen und es konnte mit dem Aufstellen der Grundmauern begonnen werden.

Anfang September wurde der Rohbau und das Dach fertiggestellt. Dabei wurde ein großer Teil der Arbeiten von Firmen übernommen.

Unsere Tätigkeitsbereiche lagen dann bei Strom- und Wasserinstallation, Fenster- und Türeineinbau, Regenwasserleitungsverlegung, Estrich-Unterbau und kleineren Betonierungsarbeiten.

Der Termin für die Fertigstellung liegt voraussichtlich im Frühjahr 2021. Über die Wintermonate erwartet uns jedoch noch viel Arbeit, betreffend Innenbereich und im Frühjahr den Terrassenbau und die Pflasterarbeiten.

Neben dem Neubau war die Jugend auch wieder beim Löschteich tätig. Am Anfang der Sommerferien wurde der Löschteich gemeinsam mit der Feuerwehr gereinigt und er wurde über den Sommer sorgfältig gepflegt.



Obmann Jugend-Großmugl
Lukas Steiner

Mit den gesammelten Spenden der Bevölkerung in der Höhe von 726€ wurde dies ermöglicht. Vielen Dank für Ihre Spende! Das Geld, das heuer nicht benötigt wurde, wird natürlich für nächstes Jahr aufgespart.

Aufgrund der heurigen Umstände haben wir nur unser alljährliches Beachvolleyball-Turnier bei strömendem Regen durchgeführt. Leider gab es in diesem Jahr keine sonstigen Veranstaltungen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle wieder bei all unseren Nachbarn, die uns das ganze Jahr feiern und etwas laut sein lassen und die Jugend so akzeptieren wie sie ist.

Auch ein herzliches Dankeschön an alle, die unsere Jugend immer wieder unterstützen!!!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen „Frohe Weihnachten“ und hoffe, dass wir Sie im Frühjahr zur Eröffnungsfeier einladen können!!

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Steiner

Jugendverein Großmugl





Jugendverein Großmugl



Freiwillige Feuerwehr Großmugl

Jahresrückblick 2020

Dass 2020 für die Feuerwehr Großmugl ein herausforderndes Jahr werden wird, wussten wir. Coronabedingt wurde es aber noch intensiver als gedacht. Der geplante Baubeginn des neuen Feuerwehrhauses und Wirtschaftshofes musste wegen des ersten Corona-Lockdowns um einige Wochen verschoben werden.



Am 5.5.2020 war dann aber der Spatenstich und knapp danach rollten auch schon die Bagger an, um das Gelände zu planieren. Ab Mitte Juli haben dann zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und -kameraden die Mauern des Zeughauses hochgezogen. Zusätzlich halfen uns auch einige Freiwillige aus der Bevölkerung die (noch) nicht der Feuerwehr Großmugl angehören. In wenigen Tagen war das Erdgeschoß fertig gemauert. Anfang August konnten wir bereits das Obergeschoß aufsetzen. Und ab Ende August haben wir schon begonnen, die Zwischenwände zu mauern. Weitere Tätigkeiten, welche die Feuerwehr in Eigenleistung macht, sind z.B.: Flämmen, Dämmplatten und Eisenmatten legen, Elektroinstallationen, Mithilfe bei den Heizungs- und Wasserinstallationen, Ausmalen usw.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die uns tatkräftig auf der Baustelle unterstützen und vielen Dank auch an alle, die uns immer wieder mit Essen und Trinken auf der Baustelle versorgen.

Während des zweiten Lockdowns ab Mitte November mussten die Freiwilligen die Baustelle meiden, aber wir hoffen, dass wir trotz Corona ohne nennenswerte Verzögerungen im nächsten Jahr in unser neues Feuerwehrhaus einziehen können. Den Baufortschritt können sie auch gerne über unsere Homepage (<http://www.ffgrossmugl.at>) mitverfolgen.





Freiwillige Feuerwehr Großmugl



Freiwillige Feuerwehr Großmugl

Die Jahressammlung stand dieses Jahr im Zeichen der Bausteinaktion für unser neues FF-Haus. Auch wenn wir die Sammlung wegen Corona noch nicht ganz beenden konnten, dürfen wir uns schon jetzt bei vielen großzügigen Spenderinnen und Spendern bedanken.

Planungsbeginn: 2019	Bronze: € 100
Baubeginn: 2020	Silber: € 250
Fertigstellung: 2021	Gold: € 500

Um das COVID-Infektionsrisiko gering zu halten, fanden heuer nur wenige Übungen statt und es wurden nur die notwendigsten Schulungen unter strengsten Vorkehrungen abgehalten. Zwei Feuerwehrkameraden (Tobi Neave, Christoph Weinhappl) absolvierten den Grundkurs in Niederföllabrunn, den sie positiv abschließen konnten. Da immer Schulungspersonal und Gerätschaft bei solchen überörtlichen Ausbildungen notwendig ist, konnten wir drei Kameraden und unseren Fuhrpark nach Niederföllabrunn entsenden.

Die Gemeinde hatte sich entschlossen, für die Sicherheit der Feuerwehrmitglieder 6 Überhosen anzuschaffen. Da damit noch nicht alle Kameraden mit Überhosen ausgestattet waren, haben wir uns entschlossen die restlichen Hosen aus Eigenmitteln der FF zu kaufen, damit in Zukunft für die Sicherheit der Einsatzkräfte die modernste Ausrüstung zur Verfügung steht.

Durch die Einhaltung der Verhaltensregeln im Umgang mit der Corona-Virus-Pandemie konnten wir das ganze Jahr die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr Großmugl sicherstellen. Im Jahr 2020 mussten wir bei 25 Einsätzen unsere Fähigkeiten unter Beweis stellen. (Verkehrsunfälle, Brandeinsätze, Ölsuren, Türöffnungen, Wespeneinsätze usw.)





Freiwillige Feuerwehr Großmugl



Freiwillige Feuerwehr Großmugl

Im Frühjahr wurde bei unserem 33 Jahre alten MTF/Mannschaftstransportfahrzeug (VW LT35) eine aufwändige Reparatur vakant. Da diese Reparatur wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll erschien, wurde am 12. Juni im Zuge einer Mitgliederversammlung beschlossen, trotz des ungünstigen Zeitpunktes (FF-Haus-Bau) ein neues Auto zu kaufen. Diese Anschaffung wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Großmugl und Fördermittel des Land Niederösterreich finanziert. Am 17. September konnten wir unser neues MTF der Marke Ford Transit in den Dienst stellen. Am nächsten Tag erfolgte die Einschulung am neuen Einsatzfahrzeug und anschließend mussten wir zur ersten Fahrzeugbergung ausrücken.

Neues Mannschaftstransportfahrzeug in den Dienst gestellt



Die Kameraden der FF-Großmugl bei der Abholung!

Von links nach rechts: Johann Lausch, Roman Böhm, Franz Nekam, Johannes Bauer, Christian Paul, Lisa Kaufmann, Herbert Schabel, Michael Kucera, Lukas Steiner, Rene Hofschneider



Freiwillige Feuerwehr Großmugl



Wer Interesse an den Aktivitäten der Feuerwehr hat oder der Feuerwehr beitreten will:
Wir sind immer wieder (vor allem samstags) auf der Baustelle im neuen Feuerwehrhaus anzutreffen

oder telefonisch unter: 0664 444 75 14 (Herbert Schabel) erreichbar.
Oder besuchen Sie unsere Homepage (www.ffgrossmugl.at).

Und weil man es nicht oft genug sagen kann: Ein besonderer Dank gilt der Ortsbevölkerung und den Betrieben von Großmugl, den vielen freiwilligen Helfern und unseren Familien, die uns als "Nicht-Feuerwehr-Mitglieder" unterstützen; sei es finanziell oder durch Mitarbeit bei unseren Projekten, Einsätzen und Festen.

Danke auch unserer Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung.
Zum Schluss wünschen wir besinnliche Weihnachten und ein unfallfreies, gutes Neues Jahr.

Gesund bleiben
Eure Freiwillige Feuerwehr Großmugl



Freiwillige Feuerwehr Herzogbirbaum Jahresbericht 2020

Bedingt durch die Pandemie ist auch für uns das Jahr 2020 eine Herausforderung. Wir konnten heuer leider keinerlei Veranstaltungen abhalten oder besuchen. Wir haben lediglich die für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes erforderlichen Übungen und Tätigkeiten durchgeführt, natürlich mit Hausverstand und „Baby-Elefant“.

04. Juni: Hochwassereinsatz in Nursch

Nach einem heftigen Gewitter waren etliche Straßen in Nursch verschlammt und wurden von uns gereinigt.



17. Juli: Technische Übung

Übungsannahme war ein verunfallter Landwirt in steilem Gelände. Der Fahrer wurde gerettet und der Traktor anschließend mit dem Greifzug geborgen.





Freiwillige Feuerwehr Herzogbirbaum

31. Juli: Schadstoffübung

Übungsannahme war ein verunfallter PKW der infektiöses Material geladen hat. Das Fahrzeug wurde gesichert und die Ladung geborgen.



14. September: Technische Schulungsübung

Zum Thema „Menschenrettung aus Pkw“ führten wir eine Schulungsübung durch, an der auch Kameraden der FF Ottendorf teilnahmen.



Freiwillige Feuerwehr Herzogbirbaum

10. Oktober: Brandübung

Übungsannahme war ein verunfallter PKW der in Brand geraten ist und gefährliche Stoffe geladen hat. Daher wurde der Brand unter schwerem Atemschutz gelöscht und das Gefahrgut gesichert.



Nach der Übung durften die zuschauenden Kinder den Umgang mit Feuerlöschern erlernen; natürlich mit Unterstützung eines Elternteils.





Freiwillige Feuerwehr Herzogbirbaum

18. Oktober: Heißausbildung Stufe 4

Unsere jungen Atemschutzträger führen nach Gänserndorf um die Heißausbildung der Stufe 4 zu absolvieren. Dabei wird in voller Atemschutz-Montur ein simulierter Innenangriff durchgeführt. Dabei gilt es, echtes Feuer unter sehr realen Bedingungen (Hitze, Rauch und Flammen) zu löschen. Übungsobjekt ist ein eigens konstruierter Brandcontainer in dem es mehrere Brandszenarien zu bekämpfen gilt. Da die Ausbildung unter diesen realen Bedingungen stattfindet, ist sie einerseits äußerst lehrreich und andererseits extrem körperlich anstrengend.



Im Jahr 2020 sind von unseren Mitgliedern ehrenamtlich und unbezahlt 40 Einsatzstunden, 420 Stunden für Übung und Weiterbildung sowie über 1650 Stunden für sonstige Tätigkeiten geleistet worden.

Die FF Herzogbirbaum wünscht Ihnen und Ihrer Familie alles Gute im Neuen Jahr!

Besuchen Sie uns: Stadlheuriger am 7. und 8.8.2021

Seniorenbund Großmugl

2020 ist bald vorbei und hoffentlich kehrt 2021 wieder ein bisschen „Normalität“ ein. Dieses außergewöhnliche Jahr war und ist noch geprägt von der fürchterlichen Corona-Pandemie Covid 19.

Wir konnten am 13. Dezember 2019 unsere Weihnachtsfeier noch wie üblich abhalten. Es konnten ca. 120 Gäste, dh Mitglieder und Ehrengäste, wie TBO Alois Glösmann, BO aD RR Ing. Franz Fuchs m. Gattin, Pfarrer Wolfgang Brandner, Bürgermeister Karl Lehner, Vizebürgermeister Christoph Mitterhauser und Fr. Pacher von der Musikschule mit vier jungen Damen aus unserer Großgemeinde begrüßt werden.

Unsere Ossi führte mit weihnachtlichen Geschichten und Gedichten durch den besinnlichen Nachmittag, wobei auch einige der Ehrengäste weihnachtliche Gedanken einbrachten. Es wurde viel musiziert, gesungen und zwischendurch auch Kaffee, Mehlspeisen bzw. andere Getränke genossen und die Zeit verfloß im Nu.

Als kleines Weihnachtsgeschenk haben alle Gäste ein kleines Notizbüchlein mit Kugelschreiber und ein weihnachtlich besticktes Lavendelsäckchen erhalten; den kranken Mitgliedern wurde das Geschenk überbracht.



Unsere Musikerinnen mit ihrer Lehrerin, Ossi wartet einstweilen auf ihren Einsatz



Seniorenbund Großmugl



Pfarrer Wolfgang Brandner, Ossi Mayerhuber, Fr. Pacher m. Musikerinnen

Am 22. 1. 2020 fand eine erweiterte Vorstandssitzung in Herzogbirbaum beim „Raimund“ statt, der leider auch dieses Jahr verstorben ist.



Rosina Artner, Helga Penold, Hannerl Strunz, Midi Schmid, Resi Mayr, Elisabeth Bauer und Magda Jellinek bei der Arbeit

Seniorenbund Großmugl



Leopold Hofmann, Johann Jellinek, Matthias Höselmeyer, Monika Lehner, Resi Bauernfeind und die Obfrau Aloisia Weinhappl gibt Anweisungen bei der erweiterten Vorstandssitzung

Die ÖTSU Großmugl lud am 24. 1. 2020 wieder zur Generalprobe des Sportlerkränzchens ein. Die Sportler, Funktionäre und Freunde der ÖTSU bemühten sich und es war ein lustiger Nachmittag, der bei Musik, Tombola, Bingo, Mitternachtseinlage sowie Essen und Trinken erst ein wenig später ausklang.

Diese Veranstaltung zeigte, dass es mit JUNG und ALT gut funktionieren kann und dafür danken wir dem Sportverein ÖTSU Großmugl. Leider hat auch der Sport unter der Pandemie sehr stark gelitten und wir wünschen für das Jahr 2021 alles Gute.

Donnerstag, den 13. 2. 2020 war dann unsere Veranstaltung vom NÖ Seniorenbund Großmugl „Gemütliches Beisammensein im Fasching“.

Nachdem die Obfrau das Faschingstreffen eröffnet hat, überboten sich Ossi Mayerhuber und einige Ehrengäste mit der Darbietung von lustigen Anekdoten.

Viele Senioren verbrachten ein paar fröhliche Stunden bei einem guten Wiener Schnitzerl mit Salat und der Seniorenbund Großmugl sponserte Getränke, Kaffee und Krapfen.

Danke für die Tombolaspenden, sie fanden reißenden Absatz. Alle haben sich bestens unterhalten und schlussendlich machten sich alle Senioren zufrieden und heiter auf den Heimweg.



Seniorenbund Großmugl



Fasching 2020 - BO Friedrich Buschmann, TBO Alois Glösmann mit Gattin Herta, BO aD RR Ing. Franz Fuchs, dahinter Manuela Brandstetter



Fasching 2020 - Vordergrund: RR Ing. Fuchs, Ossi Mayerhuber, Strunz Hannerl, Artner Rosina, Jellinek Maria
Fensterreihe: Brandstetter Rosi, Havlik Karl, Koller Maria, Kaufmann Hildegard, Weilinger Renate

Seniorenbund Großmugl



Fasching 2020 – den beiden Geburtstagskindern wurde gratuliert!
BO Friedrich Buschmann, Obfrau Aloisia Weinhappl, Jellinek Maria (80. Geburtstag),
Höselmeyer Matthias (70. Geburtstag), TBO Alois Glösmann



Fasching 2020 – Dank an die fleißigen Helferlein, damit das Fest auch klappt!
Bauernfeind Theresia, Artner Rosina, Schlaghuber Franz, Penold Helga, Hofmann Hannerl,
Mayer Karl, Jellinek Johann, dahinter Strunz Hannerl, Jellinek Magda und Mayr Theresia



Seniorenbund Großmugl



Fasching 2020 – DANKE! Alles ist geschafft und alle sind geschafft!
Rosina Artner, Alosia Weinhappl, Hannerl Strunz, Helga Penold

--- UND AUF EINMAL WAR ALLES GANZ ANDERS ---

Unsere geplante Jahreshauptversammlung konnte am 13. 3. 2020 aufgrund der Corona-Situation nicht mehr stattfinden.

Um kein Risiko einzugehen, konnten unsere geplanten Fahrten 2020 leider auch nicht durchgeführt werden. Wir werden uns daher bemühen, diese zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen.

1. Wien, Rathaus und Fa. Heindl
2. Waldviertel Roggenreith Whisky, Mohndorf Armschlag
3. Steiermark, Harter Teichschenke, Traktor-Rundfahrt, Besichtigung Wüstengarten
4. Kürbisdorf Wurzer, Stix-Naturprodukte, Bodensdorf bei Wieselburg
5. 4-Tages-Fahrt nach Dresden

Unsere monatlichen „Kaffee-Tratscherl“ beim Seiler im Cafe Mugl haben wir nur drei Mal geschafft, als wir im Freien sitzen konnten; wird hoffentlich 2021 wieder normal stattfinden können.

Seniorenbund Großmugl



Die Seniorenturnerinnen treffen sich beim Seiler im Cafe Mugl und feiern den 80. Geburtstag ihrer Vorturnerin Edith Kerner



Strahlender Sonnenschein im Cafe-Mugl-Garten: Erika Wilfing, Aloisia Müllner, Helga Penold, Renate Weilingner, Hannerl Strunz, Rosina Artner

Der Wandertag der in Großmugl geplant war, fiel ebenfalls ins Wasser!
Auch die meisten anderen Veranstaltungen in den Bezirken und in ganz Niederösterreich konnten gar nicht oder nur vereinzelt stattfinden.



Seniorenbund Großmugl

Im Jahr 2020 haben 37 Mitglieder ihre „runden“ bzw. „halbrunden“ Geburtstage gefeiert.

90 Jahre Geppert Emma, Großmugl (ist leider kurz darauf verstorben)

85 Jahre Maukner Theresia, Herzogbirbaum
Kleedorfer Josefa, Ottendorf
Müllner Aloisia, Großmugl

80 Jahre Suppinger Theresia, Großmugl
Jellinek Maria, Großmugl
Kleedorfer Christian, Ottendorf
Bauernfeind Theresia, Ringendorf
Ponzer Maria, Herzogbirbaum
Haslinger Franz, Herzogbirbaum
Lehner Anton, Geitzendorf
Kerner Edith, Füllersdorf
Weinrichter Maria, Großmugl
Lehner Rosina, Geitzendorf

75 Jahre Mayerhuber Oswalda, Großmugl
Fischer Tibor, Nursch
Gindl Wilhelmine, Füllersdorf
Weilinger Renate, Großmugl

70 Jahre Schwab Magdalena, Geitzendorf
Binder Johann, Roseldorf
Brandl Josef, Roseldorf
Höselmeyer Matthias, Herzogbirbaum
Mayr Johann, Steinabrunn
Teufelhart Anna, Großmugl
Kühtreiber Wilhelm, Füllersdorf
Genner Inge, Großmugl
Brandstetter Kurt, Großmugl (ist leider nach ca. 3½ Monate verstorben)
Schmid Maria, Füllersdorf
Muth Theresia, Herzogbirbaum
Schlaghuber Franz, Ringendorf

65 Jahre Artner Rosina, Großmugl
Idinger Helga, Roseldorf
Brandl Monika, Hollabrunn
Mitterhauser Brigitte, Füllersdorf
Maurer Anna, Roseldorf
Mayer Brigitte, Steinabrunn

60 Jahre Sickha Elisabeth, Stockerau

Unser Bürgermeister, Herr Karl Lehner, hatte im Juli 2020 ebenfalls seinen 60. Geburtstag. Dazu gratulieren wir auf diesem Wege sehr herzlich und wünschen ihm alles Gute, vor allem Gesundheit, noch viele Jahre im Kreise seiner lieben Familie und natürlich in seinem Amt als Bürgermeister.



Seniorenbund Großmugl

Drei Paare aus unserer Mitte konnten das 50-jährige Hochzeits-Jubiläum feiern!
Wir wünschen den Jubilaren alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre in bester Gesundheit!

Helga und Ferdinand Penold, Großmugl	15. Mai 1970
Magdalena und Josef Schwab, Geitzendorf	30. Mai 1970
Elfriede und Tibor Fischer, Nursch	19. September 1970

Wir trauern um 4 unserer Mitglieder und unser innigstes Mitgefühl ist bei den Angehörigen der Verstorbenen!

Berthold Johanna aus Geitzendorf
geb. am 12. 09. 1941, gest. am 21. 01. 2020

Stremnitzer Maria aus Großmugl
geb. am 03. 01. 1932, gest. am 19. 02. 2020

Geppert Emma aus Großmugl
geb. am 16. 07. 1930, gest. am 04. 08. 2020

Brandstetter Kurt aus Großmugl
geb. am 13. 07. 1950, gest. a, 04. 11. 2020

Es waren ein paar krankheitsbedingte Abmeldungen, wir konnten uns aber auch über einige Anmeldungen freuen.

Unser Mitgliederstand beträgt derzeit 127 und wir hoffen, dass sich viele Menschen für den Beitritt zum NÖ. Seniorenbund Großmugl entscheiden werden. Wir freuen uns schon, Sie in unserer Mitte begrüßen zu dürfen!!!

Wir möchten zum Schluss aber nicht verabsäumen, uns beim Herrn Bürgermeister Karl Lehner, beim Vizebürgermeister Ing. Christoph Mitterhauser, bei den Damen bzw. Herren des Gemeinderates und bei den Gemeindebediensteten für jede Art der Unterstützung, herzlichst zu bedanken.

Unser Dank gilt auch allen Personen, die stets zur Stelle sind, wenn der Seniorenbund ihre Hilfe benötigt.

**Die Obfrau Aloisia Weinhappl und der gesamte Vorstand
wünschen**

**allen Mitgliedern, ihren Familien und Freunden
sowie allen Einwohnern unserer Großgemeinde**

**„Ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest,
viel Glück und vor allem ein gesundes Jahr 2021“**

**Das Jahr vergeht mit Riesenschritten,
es brachte Freude – manchen Menschen auch viel Leid.
Das „Neue Jahr 2021“ wollen wir herzlichst bitten –
um eine wunderschöne „coronafreie“ Zeit!**



Feuerwehr Roseldorf

Im Jänner dieses Jahres wurde die Atemschutztauglichkeit durch unseren Gemeindevater Dr. Matthias Zaloudek überprüft.

Da die Feuerwehr Roseldorf nächstes Jahr ihr 110-jähriges Bestehen feiert, wollten wir dies zum Anlass nehmen und unsere beiden Feuerwehrhäuser wieder auf Schuss bringen. In den Sommermonaten wurden die Fassaden beider Feuerwehrhäuser renoviert. Beim alten Zeughaus wurden Teile des Daches und die Dachsparren erneuert. Durch die neue Fassade wurde das „alte Zeughaus“ wieder ein schöner Blickfang. Beim neuen Feuerwehrhaus wurde die alte Fassade von den FF-Kameraden abgeschlagen. Neue Fensterbretter wurden eingebaut und die Fa. Stöckelmayer ließ die Außenfassade wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Im Oktober wurde gemeinsam mit der OMV-Betriebsfeuerwehr Gänserndorf unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen eine Übung auf dem Gelände der OMV-Gasstation abgehalten.

Heuer konnten wir mit 7 Einsätzen ein ruhigeres Jahr verzeichnen.

Euer Feuerwehr Kommandant
Gerhard Teufelhart



Die fleißigen Feuerwehrkameraden bei der Arbeit!

Fassaden der Feuerwehrhäuser in Roseldorf erneuert

